



BREGENZER
FEST
SPIELE

GROSSE OPER MIT SEEBLICK

Anspruchsvolles Musiktheater, beste Unterhaltung für ein großes Publikum und bleibende Momente unter freiem Himmel gehören bei den Bregenzer Festspielen zusammen. Die größte Seebühne der Welt ist Hauptanziehungspunkt des Sommerfestivals, zu dem alljährlich im Juli und August über 200.000 Besucher strömen. Wenn die Sonne langsam im Bodensee versinkt und die Lichter rund um das Ufer erglühen, beginnen für rund 7.000 Besucher spektakuläre Opern-Inszenierungen in außergewöhnlichen Bühnenbildern.

Schweift der Blick des Zuschauers nach links und rechts, fällt ein anderer entscheidender Faktor ins Auge: die Natur mit ihren nahen Alpengipfeln und dem Vorarlberger Bodensee. Kulinarisches Flair und die entspannte Stimmung eines lauen Sommerabends machen das Erlebnis Seebühne komplett. Eine neugierig vorbeischwimmende Entenfamilie passt da bestens ins Bild.

»Festspiele wie diese sind eine ideale Einstiegsdroge.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Für ein paar Wochen im Sommer ist Bregenz eben immer auch ein bisschen Hollywood.«

ZDF heute journal





SPIEL AUF DEM SEE 2019

RIGOLETTO

GIUSEPPE VERDI

»Teurer Name, der du mein Herz
zum ersten Mal erbeben ließest,
an die Wonnen der Liebe
sollst du mich immer erinnern!
In Gedanken wird mein Sehnen
immer zu dir fliegen,
um selbst mein letzter Seufzer,
teurer Name, wird dir gehören.«

GILDA, ERSTER AKT

Als Hofnarr amüsiert sich Rigoletto über das freizügige Leben seines Herzogs, den er tatkräftig bei dessen Eroberungen unterstützt. Sein Lachen über den erzürnten Monterone, der seine Tochter durch den Herzog entehrt sieht, bleibt ihm jedoch im Hals stecken, als dieser ihn verflucht. Ohne sein Wissen wird Rigoletto zum Mittäter bei der Entführung seiner eigenen Tochter Gilda, die er schützend zu Hause eingesperrt hält. In der Zuwendung des Herzogs sieht sie einen Ausweg aus der Obhut ihres Vaters. Dieser aber hat einen Mörder beauftragt, um den egoistischen Liebschaften des Herzogs ein endgültiges Ende zu bereiten. Doch als Rigoletto die verhüllte Leiche ins Wasser werfen möchte, hört er erneut dessen zynisches Credo »La donna è mobile« und fürchtet um das Leben seiner Tochter ...

Giuseppe Verdis mitreißendes und schaurig schönes Meisterwerk ist zum ersten Mal auf der Bregenzer Seebühne zu erleben.

Der Regisseur und Bühnenbildner Philipp Stölzl betont in seiner Inszenierung Verdis einzigartige Kontraste zwischen Spektakel und intimmem Kammerspiel. Dem zirkushaften Treiben auf dem Fest, der waghalsigen Entführung und dem gruseligen nächtlichen Sturm stehen innige Szenen zwischen Vater und Tochter sowie Gilda und dem Herzog gegenüber.

Mit der Möglichkeit auf der Seebühne zu inszenieren, geht für Stölzl ein lang gehegter Traum in Erfüllung. Seine Musikvideos für die Gruppe Rammstein machten ihn bekannt, in Filmen wie *Nordwand*, *Der Medicus* und zuletzt *Winnetou* entwarf er atemberaubende Szenen. Als Opernregisseur feierte er Erfolge unter anderen bei den Salzburger Festspielen, am Theater an der Wien sowie an den Staatsopern in Berlin und Dresden.

Oper in drei Akten (1851) | Libretto von Francesco Maria Piave | Nach Victor Hugos *Le Roi s'amuse* (1832) |
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

PREMIERE

17. Juli 2019 – 21.15 Uhr

WEITERE VORSTELLUNGEN

19., 20., 21., 23., 24., 26., 27., 28., 30.,
31. Juli – 21.15 Uhr

1., 2., 3., 4., 6., 7., 9., 10., 11., 13., 14.,
16., 17. und 18. August – 21.00 Uhr

SEEBÜHNE | FESTSPIELHAUS

Musikalische Leitung **Enrique Mazzola**
Inszenierung | Licht **Philipp Stölzl**
Bühne **Philipp Stölzl, Heike Vollmer**
Kostüme **Kathi Maurer**
Mitarbeit Regie **Philipp Krenn**
Dramaturgie **Olaf A. Schmitt**

**Wired Aerial Theatre | Bregenzer
Festspielchor |
Prager Philharmonischer Chor
Bühnenmusik in Kooperation mit dem
Vorarlberger Landeskonservatorium
Wiener Symphoniker**

Die jeweilige Abendbesetzung finden Sie ab Mitte
Juli 2019 unter www.bregenzerfestspiele.com.

Änderungen vorbehalten. Stand: August 2018

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.bregenzfestspiele.com/de/tickets/agb. Als Wiederverkäufer verpflichten Sie sich, Ihre Kunden über die AGBs der Bregenz Festspiele GmbH zu informieren, da sie Bestandteil des Vertrags beim Erwerb von Eintrittskarten sind. Bei Verstößen kann Besuchern der Zutritt ohne Erstattung der Karten verweigert werden.

KARTEN DER KATEGORIEN 1, 2, DER FESTSPIEL-LOUNGE UND PREMIUM-TICKETS mit dem Aufdruck »gültig für See + Festspielhaus/keine Rückerstattung« sind bei Absage oder einer Spieldauer der Seeaufführung unter 90 Minuten für die halbszenische Aufführung im Festspielhaus gültig und werden nicht rückerstattet. Bei einer Verlegung der Aufführung ins Festspielhaus befinden sich die Plätze der Kategorie 1 im Parkett, die Plätze der Kategorie 2 im Rang. Auf der Seetribüne nebeneinander- liegende Plätze können aufgrund der unterschiedlichen Reiheneinteilung im Festspielhaus getrennt sein.

KARTEN DER KATEGORIEN 3 BIS 7 mit dem Aufdruck »gültig nur für die Seebühne« sind nur für die Aufführung auf der Seebühne gültig. Bei einer Verlegung der Aufführung ins Festspielhaus erhalten Besitzer dieser Karten dann den Kartenwert rückerstattet bzw. können auf einen späteren Termin umtauschen, wenn die Aufführung auf der Seebühne nicht bzw. weniger als 60 Minuten gespielt worden ist. Für die Rückerstattung stellen wir auf unserer Website (www.bregenzfestspiele.com) ein Online-Formular zur Verfügung. Gerne können Sie die Originalkarten und Ihre Bankverbin-

dung auch per Post an folgende Adresse schicken: Bregenz Festspiele GmbH, Abteilung Rechnungswesen, Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, Österreich. Generell werden Festspielkarten nicht in bar rückerstattet.

ALTERSBESCHRÄNKUNG

Kinder erhalten ab sechs Jahren Einlass zu den Veranstaltungen der Bregenz Festspiele (Ausweispflicht). Es gibt für jede Veranstaltung ein bestimmtes Kontingent an ermäßigten Schüler- und Studentenkarten. Beim Spiel auf dem See gilt diese Ermäßigung in den Kategorien 3-7, wobei die Schüler- bzw. Studentenkarten in den Kategorien 3 und 4 im gleichen Verhältnis zu den voll bezahlten Karten stehen müssen. Für die Kategorien 1 und 2 gibt es keine Ermäßigung. Die ermäßigten Karten sind nur in Verbindung mit einem aktuellen Schüler- oder Studentenausweis und nur bis 26 Jahre gültig. Dieses Angebot gilt auch für Lehrlinge, Wehr-, Zivil- und Gedenkdiener in Verbindung mit den entsprechenden Ausweisen.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Der Schutz Ihrer Privatsphäre und Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Wir erheben, nutzen und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften und sind bemüht, diese sorgfältig zu verwahren. Die Datenschutzerklärung der Bregenz Festspiele (gem. Art 13 und 14 DSGVO) finden Sie auf unserer Website im Bereich für gewerbliche Wiederverkäufer oder können Sie per Email unter ticket@bregenzfestspiele.com anfordern.



© Anja Köhler/pigrafik



© Benno Hegleitner



© Anja Köhler



© studio22_Marcel Hagen



OPER IM FESTSPIELHAUS 2019

DON QUICHOTTE

JULES MASSENET

»Ich bin der fahrende Ritter,
der das Unrecht tilgt;
ein Wanderer voller Mitgefühl
für Mütter in Trauer, für Bettler,
für die Unterdrückten!
Ich bin verrückt nach der
wärmenden Sonne, der frischen
Luft und den weiten Himmel!
Ich liebe die Kinder,
die lachen, wenn sie
mich sehen, und ich hasse
die Räuber nicht, solange sie
Stolz und Stärke zeigen.«

DON QUICHOTTE, DRITTER AKT

Der »Ritter von der traurigen Gestalt« gehört seit Jahrhunderten zu den faszinierendsten Figuren der Weltliteratur. Seine Großzügigkeit, seine Moral, aber auch seine Phantasie, beeindruckt und inspiriert Künstlerinnen und Künstler unterschiedlicher Prägung. Don Quijotes Kampf gegen die Windmühlen, in denen er furchtbare Riesen sieht, wurde zum Symbol seiner Identität.

Auf der Opernbühne machte ihn der französische Komponist Jules Massenet zum leidenschaftlich Liebenden. Er singt Dulcinée ein wunderschönes Ständchen und bringt ihren gestohlenen Schmuck aus den Händen gefährlicher Räuber zurück, dennoch lehnt sie seinen Heiratsantrag ab. In Massenets Oper nach Jacques Le Lorrains Schauspiel wird Don Quichottes Angebetete zur realen Bühnengestalt, anders als in Miguel de Cervantes' Vorlage. Massenet war von dieser Idee begeistert: »Sie trug das Element weiblicher Schönheit in unser Stück, und unser Don Quichotte erhielt damit zugleich einen mächtigen poetischen Anreiz, starb er doch in diesem Falle aus echter Liebe zur Schönen Dulcinea, die eine solche Leidenschaft in hohem Maße rechtfertigte.«

Die Liebe des Ritters wird in der Oper zum entscheidenden Motor seiner Handlungen. Für sie begibt er sich in Lebensgefahr, versprach Dulcinée ihm doch ihre Liebe, wenn er den Räubern ihren Schmuck entwende. Als diese ihn umbringen wollen, rührt er sie mit seinem Abschiedsgebet so sehr, dass sie ihm das Leben und den Schmuck schenken.

Dem Wechselspiel von Fantasie und Wirklichkeit spürt Massenet in seiner Musik nach. Gekonnt verleiht der Komponist den unterschiedlichen dramatischen Situationen ihren eigenen musikalischen Stil. Mit Kastagnetten und prägnanten Rhythmen illustriert er das spanische Dorfleben. Dulcinées Verehrer besingen ihre Schönheit in madrigalartigem Ton, schillernde Farben im Orchester begleiten Don Quichottes Liebeserklärung.

Die aus Paris stammende Regisseurin Mariame Clément hat in den vergangenen Jahren mit Inszenierungen unter anderem im Theater an der Wien, an der Opéra national du Rhin Strasbourg, Oper Graz, Opéra national de Paris, Royal Opera House Covent Garden und beim Glyndebourne Festival auf sich aufmerksam gemacht.

Comédie héroïque in fünf Akten (1910) | Libretto von Henri Cain nach Jacques Le Lorrains *Le Chevalier de la longue figure* (1904) | In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

PREMIERE

18. Juli 2019 – 19.30 Uhr

WEITERE VORSTELLUNGEN

21. Juli – 11.00 Uhr

29. Juli – 19.30 Uhr

FESTSPIELHAUS

Musikalische Leitung **Antonino Fogliani**
Inszenierung **Mariame Clément**
Bühne | Kostüme **Julia Hansen**
Licht **Ulrik Gad**

Prager Philharmonischer Chor
Wiener Symphoniker

PREISE *Don Quichotte*

Kategorie	1	2	3	4	5	6
EUR	148	131	114	98	57	27

Premierenzuschlag pro Ticket EUR 25 (Kategorie 1 und 2).
Für die Premiere gilt ein eigener Sitzplan.

Änderungen vorbehalten. Stand: August 2018



ORCHESTER KONZERTE

WIENER
SYMPHONIKER

Mit virtuosen Gesangspartien und ergreifenden Chören gestaltete Giuseppe Verdi seine überwältigende *Messa da Requiem*, womit der Prager Philharmonische Chor seine zehnjährige Mitwirkung bei den Bregenzer Festspielen begehrt. Für dieses Konzert wird Fabio Luisi, ehemals Chefdirigent der Wiener Symphoniker, erneut nach Bregenz kommen. Der momentane Chefdirigent Philippe Jordan präsentiert an zwei aufeinanderfolgenden Tagen alle vier Symphonien von Johannes Brahms. Das Symphonieorchester Vorarlberg widmet sich dem Protagonisten der Oper im Festspielhaus: *Don Quichotte*, dem umherirrenden Ritter. So nennt ihn Jacques Ibert in seinem Orchesterwerk *Le Chevalier errant*. Richard Strauss schrieb über den berühmten Helden eines der bedeutendsten Werke für Violoncello und Orchester. Maurice Ravel vertonte Worte *Don Quichottes* an seine geliebte *Dulcinée*.

22. Juli – 19.30 Uhr | Festspielhaus

Giuseppe Verdi

Messa da Requiem

Dirigent **Fabio Luisi**

Sopran **Maria José Siri**

Alt **Anna Goryachova**

Tenor **Sergey Romanovsky**

Bass **Gábor Bretz**

PREISE *Wiener Symphoniker*

Kategorie	1	2	3	4	5	6
EUR	84	71	57	39	27	20

4. August – 11.00 Uhr | Festspielhaus

Johannes Brahms

Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Johannes Brahms

Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Dirigent **Philippe Jordan**

5. August – 19.30 Uhr | Festspielhaus

Johannes Brahms

Symphonie Nr. 3 F-Dur op. 90

Johannes Brahms

Symphonie Nr. 4 e-Moll op. 98

Dirigent **Philippe Jordan**

SYMPHONIEORCHESTER VORARLBERG

18. August – 11.00 Uhr | Festspielhaus

Maurice Ravel *Don Quichotte à Dulcinée*,

Lieder für Bariton und Orchester

Jacques Ibert *Le Chevalier errant*

Richard Strauss *Don Quixote. Fantastische Variationen über ein Thema ritterlichen Charakters* für Violoncello und Orchester op. 35

Dirigentin **Ariane Matiakh**

Bariton **Wolfgang Stefan Schwaiger**

Violoncello **Maximilian Hornung**

PREISE *Symphonieorchester Vorarlberg*

Kategorie	1	2	3	4	5	6
EUR	50	43	35	30	23	18

Änderungen vorbehalten. Stand: August 2018

VERKAUFSRICHTLINIEN 2019

FÜR GEWERBLICHE WIEDERVERKÄUFER

FRÜHZAHLERBONUS

Der nachstehend angeführte Bonus gilt für gewerbliche Reiseveranstalter bei **fixen Kartenabnahmen ab 20 Karten pro Termin und Auftrag** für alle Aufführungen im Rahmen der Bregenzer Festspiele. Der Frühzahlerbonus gilt nicht für die Festspiel-Lounge, Premium-Tickets und kann nicht mit anderen Ermäßigungen kombiniert werden. Auf den Eintrittskarten ist der Normalpreis aufgedruckt. Bitte kontaktieren Sie uns rechtzeitig, um vom Frühzahlerbonus zu profitieren!

Bei Bezahlung und Zahlungseingang

- > bis Ende Januar 2019 10,0%
- > bis Ende März 2019 7,5%*
- > bis Ende Mai 2019 5,0%*

* Bitte beachten Sie, dass der Frühzahlerbonus für März und Mai nur bei einer möglichen Optionsverlängerung zur Anwendung kommt.

OPTIONSVERLÄNGERUNG

Optionsfristen sind grundsätzlich nicht direkt mit den Terminen des Frühzahlerbonus gekoppelt. Für alle Karten, die Sie zu den vereinbarten Fristen nicht übernehmen wollen, gewähren wir Ihnen je nach Verkaufssituation eine Optionsverlängerung. Bitte beachten Sie, dass die reservierten Karten nach Ablauf der Optionsfrist ohne Ihre Rückmeldung automatisch wieder in den freien Verkauf gehen. Wir bitten Sie, uns rechtzeitig zu kontaktieren. Die Bregenzer Festspiele behalten sich das Recht vor, bei Bedarf Kontingente ganz oder teilweise zurückzuholen.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Nach einer Fixbestellung erhalten Sie die entsprechende Rechnung per Email oder per Post zugestellt. Die Zahlung kann per Banküberweisung oder direkt per Kreditkarte (VISA, Master Card, American Express oder Diners Club) erfolgen. Bei nicht fristgerechter Zahlung verfällt die Reservierung und die Plätze werden wieder in den

freien Verkauf gegeben. Sonstige Zahlarten wie beispielsweise Lastschrift, PayPal oder Scheck werden von Seiten der Bregenzer Festspiele nicht akzeptiert.

KARTENRÜCKGABE | KOMMISSION

Bis zu 10% der von Ihnen übernommenen Karten (pro Aufführungstermin) nehmen wir bis 30 Tage vor dem Aufführungstag kostenfrei zurück (ausgenommen Karten der Festspiel-Lounge). Es gilt der Poststempel.

Bei ausverkauften Veranstaltungen können Karten ohne Gewähr zum Wiederverkauf in Kommission genommen werden. Die Kommissionsgebühr beträgt 20% des Kartenwerts. Als Basis gilt der aufgedruckte Kartenwert abzüglich des von Ihnen in Anspruch genommenen Frühzahlerbonus.

Besetzungs- und Programmänderungen berechtigen nicht zur Rückgabe bzw. zum Umtausch von Karten.

ERMÄSSIGUNGEN

Karten zu ermäßigten Preisen können aus organisatorischen Gründen nur telefonisch unter +43 5574 407 6 oder direkt im Ticket Center erworben werden. Ermäßigte Karten sind nur in Verbindung mit dem die Ermäßigung begründenden Ausweis gültig. Die Kontrolle erfolgt beim Einlass. Kann kein gültiger Ausweis vorgezeigt werden, ist der Differenzbetrag zum vollen Eintrittspreis nachzuentrichten. Unterschiedliche Ermäßigungen können nicht miteinander kombiniert werden. Ermäßigungen werden bei bereits gekauften Karten nachträglich nicht berücksichtigt.

Änderungen vorbehalten. Stand: August 2018



ERLEBNIS

BREGENZER FESTSPIELE

FÜHRUNGEN MIT BLICK HINTER DIE KULISSEN

GRUPPENFÜHRUNGEN

Entdecken Sie die Geheimnisse der Bregenzer Festspiele! Wir nehmen Sie 50 Minuten lang mit auf eine spannende Reise ins Innere unseres Theaterbetriebs. Bei dieser Führung haben Sie die Möglichkeit, die größte Seebühne der Welt kennen zu lernen. Wagen Sie einen Blick hinter die Kulissen der Aufführungen und erfahren Sie dabei Wissenswertes über Geschichte und Entwicklung der Bregenzer Festspiele! Gleichzeitig erhalten Sie vor Ort einen Einblick in unser aktuelles Programm.

Alle verfügbaren Termine für Gruppenführungen können ab Oktober 2018 online eingesehen und reserviert werden:

Buchen Sie Ihre Gruppenführung unter toursforgroups.bregenzerfestspiele.com

PREISE

Für Gruppen bis 20 Pers. EUR 150
Für Gruppen ab 21 Pers. EUR 7,50/Pers.
Schülerführungen gratis

Ab einer Teilnehmerzahl von 31 Personen wird die Gruppe geteilt. Aufgrund von Proben, Umbauarbeiten und Wettereinflüssen kann es zu Einschränkungen des Führungsprogramms kommen. Einschränkungen berechtigen nicht zur Rückgabe oder zum Umtausch der Karten. Es gelten die AGBs der Bregenzer Festspiele.

EINFÜHRUNGSVORTRÄGE

SPIEL AUF DEM SEE

Am Tag der Aufführung jeweils um 19.00 und 19.30 Uhr im Festspielhaus.

PREIS EUR 7,50

OPER IM FESTSPIELHAUS

Jeweils 45 Minuten vor Aufführungsbeginn im Festspielhaus.

PREIS EUR 7,50

ORCHESTERKONZERTE

Einführungsvorträge können jeweils 45 Minuten vor Aufführungsbeginn bei freiem Eintritt besucht werden.

FESTSPIELGASTRONOMIE

eventTZ Hospitality gibt bei den Bregenzer Festspielen den kulinarischen Ton an. Zoltan Toth und sein Team bieten im Gourmetzelt feinste regionale Köstlichkeiten, Gastlichkeit auf höchstem Niveau und kulinarischen Hochgenuss im kulturellen Ambiente direkt am See. Neben den themenbezogenen Buffets zählt auch ein sommerliches Festspielmenü zum Angebot. Für Gruppen ab 20 Personen hat eventTZ spezielle Arrangements erstellt.

ÖFFNUNGSZEITEN

Gastronomiepark vom 17. Juli bis 18. August 2019, bei Seeaufführungen ab 18.00 Uhr, Restaurant »buehnedrei« ab 11.00 Uhr

RESERVIERUNG

T +43 5574 413 279 | <https://www.eventz.cc/bregenzer-festspiele#reservieren>

Änderungen vorbehalten. Stand: August 2018

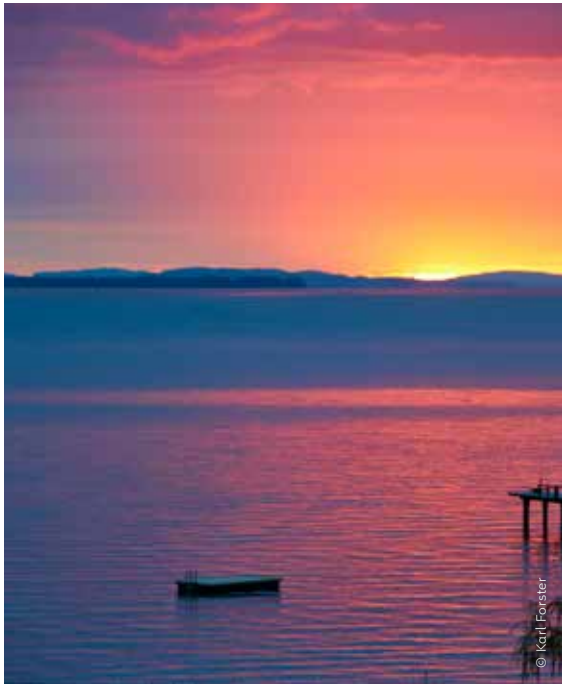


SERVICE FÜR VERTRIEBSPARTNER

Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung und Organisation Ihrer Festspielreise, beraten Sie bei der Auswahl Ihres Kartenkontingents und helfen Ihnen bei der Bewerbung Ihres Festspielangebots. Besuchen Sie dazu unser Vertriebspartnerportal <http://bregenzfestspiele.com/de/vertriebspartner>

KOSTENLOSES BILD- & TEXTMATERIAL

In unserem Pressefoyer finden Sie eine Auswahl an Bildern und Texten für Ihre Werbegestaltung, die Sie kostenfrei herunterladen und nutzen können. Bitte verwenden Sie die Bilder nur unter Angabe des Fotografen!



KOSTENLOSER WERBEMITTELSERVICE

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, Prospektmaterial für die Bewerbung Ihres Festspielangebots ganz einfach online zu bestellen. Gerne senden wir Ihnen die Werbemittel entsprechend der aktuellen Verfügbarkeit kostenlos zu. Wir bitten Sie vor Ihrer Bestellung kurz an die Umwelt zu denken.

VERTRIEBSPARTNER-NEWSLETTER

Die Kommunikation mit unseren Partnern ist uns sehr wichtig. Um Ihnen aktuelle Informationen, spannende Hintergrundberichte und hilfreiche Tipps in regelmäßigen Abständen zukommen zu lassen, würden wir uns freuen, wenn auch Sie sich für unseren Vertriebspartner-Newsletter anmelden.

FESTSPIELPRODUKTE

In unserem Shop finden Sie eine große Auswahl an Artikeln, die Ihr Festspielpaket ergänzen, Ihre Gäste optimal vorbereiten und Ihren Festspielbesuch abrunden. Festspielprodukte rund um die aktuellen und vergangenen Produktionen finden Sie in unserem Webshop.

Bei einer Abnahme von mindestens 20 Stück pro Artikel erhalten Sie 10% Rabatt. Dies gilt aufgrund der Buchpreisbindung nicht für Bücher. Der Versand ist ab einem Einkaufswert von EUR 20 kostenlos.

SPEZIELLES ANGEBOT FÜR BUSFAHRER UND REISELEITER

Busfahrer oder Reiseleiter (von Gruppen ab 20 Personen) haben die Möglichkeit, eine Freikarte für das Spiel auf dem See oder einen Gastronomievoucher anzufordern. Die Zuteilung erfolgt je nach Verfügbarkeit und basierend auf der Anzahl der abgenommenen Karten pro Termin. Die Freikarte bzw. der Gastronomievoucher kann nur im Voraus schriftlich und auf den Namen der jeweiligen Person beantragt werden. Die Ausgabe erfolgt als personalisiertes Ticketdirect und wird per Email an das Reiseunternehmen verschickt. Freikarte und Gastronomievoucher sind nur gegen Vorlage eines Busfahrer- bzw. Reiseleiterausweises gültig. Eine Weitergabe bzw. ein Weiterverkauf an Dritte ist nicht gestattet. Bitte beachten Sie, dass die

Freikarte nicht neben den gebuchten Karten der Gruppe liegt. Der Gastronomievoucher gilt ausschließlich während der Aufführung des Spiels auf dem See im Gastronomiezelt für ein Tellergericht zum ermäßigten Preis. Es besteht keinerlei Anspruch auf dieses Angebot.

ANREISE MIT DEM BUS

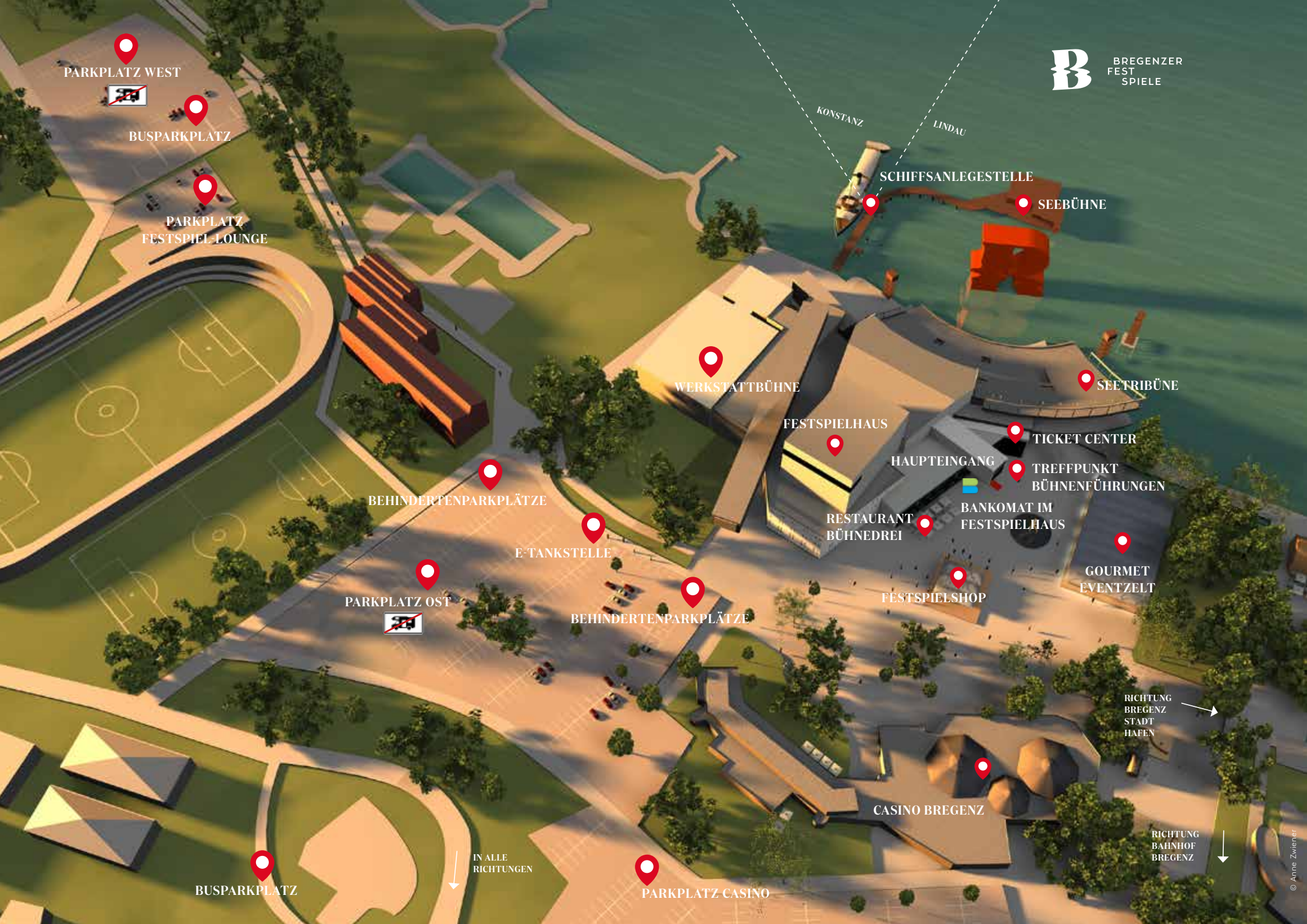
Die Parkplatzsituation für Busse in unmittelbarer Nähe zum Festspielgelände entnehmen Sie bitte dem Plan auf der Rückseite. Parken ist auf insgesamt vier gekennzeichneten, kostenpflichtigen Parkplätzen in Bregenz möglich: Parkplatz Remise – 10 Parkplätze (Nähe Parkplatz Ost), Parkplatz West – während der Festspielzeit 32 Parkplätze, Seestadtareal – 8 Parkplätze (Parkdauer max. 3 Stunden), Reichsstraße – 11 Parkplätze (privat geführt von der Pfänderbahn).

ANREISE MIT DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Die Eintrittskarte mit dem Aufdruck »mobil« gilt am Tag der Aufführung als Gratisticket für Bus und Bahn innerhalb des Verkehrsverbundes Vorarlberg. Die Rückfahrt nach Aufführungsende ist an Tagen der Seeaufführung durch zusätzliche Zuglinien nach Bludenz, Lindau und St. Margrethen bzw. Buslinien nach Gaißau, Lustenau, Dornbirn, Scheidegg und in den Bregenzerwald gewährleistet. Bitte melden Sie Gruppenfahrten ab 10 Personen bis mindestens zwei Tage vor Ihrer Fahrt an!

T +43 5574 70417-211





PARKPLATZ WEST

BUSPARKPLATZ

PARKPLATZ
FESTSPIEL LOUNGE

BEHINDERTENPARKPLÄTZE

PARKPLATZ OST

BUSPARKPLATZ

IN ALLE
RICHTUNGEN

PARKPLATZ CASINO

BEHINDERTENPARKPLÄTZE

E-TANKSTELLE

WERKSTATTBÜHNE

FESTSPIELHAUS

RESTAURANT
BÜHNEDREI

FESTSPIELSHOP

CASINO BREGENZ

KONSTANZ

LINDAU

SCHIFFSANLEGESTELLE

SEEBÜHNE

SEETRIBÜNE

TICKET CENTER

TREFFPUNKT
BÜHNENFÜHRUNGEN

BANKOMAT IM
FESTSPIELHAUS

GOURMET
EVENTZELT

RICHTUNG
BREGENZ
STADT
HAFEN

RICHTUNG
BAHNHOF
BREGENZ

HERZLICH WILLKOMMEN IN VORARLBERG

In der Vierländerregion Bodensee, die Österreich mit Deutschland, der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein verbindet, liegt Vorarlberg. Das westlichste Bundesland Österreichs vereint wie kaum eine andere Region Kultur, Natur und qualitätsvolle Angebote perfekt miteinander.

BODENSEE-VORARLBERG

Weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Festivals, aufsehenerregende Ausstellungen, eine traditionell-moderne Architektur und malerische Landschaften: All das zeichnet die Region Bodensee-Vorarlberg mit seinen Städten Bregenz, Dornbirn, Feldkirch und Hohenems aus. Längst gilt die Region als Kulturzentrum der Vierländerregion und gilt als Paradebeispiel für die Verschmelzung aus alter und neuer Architektur. Liebhaber feiner Genüsse werden in Vorarlberg ebenfalls vortrefflich verwöhnt: Die Zahl an ausgezeichneten Restaurants ist überdurchschnittlich hoch. Aber auch abseits von Sternen und Hauben speist man vorzüglich in einem der vielen Gasthäuser, die häufig ihren Fokus auf Regionalität legen.

BREGENZ

Die direkt am Bodensee gelegene Stadt besticht durch ihr großes Kulturangebot. Werke zeitgenössischer Künstler zeigt das weltweit renommierte Kunsthaus Bregenz (KUB), das vom Schweizer Architekten Peter Zumthor geplant wurde. Wechselnde Ausstellungen sind im vorarlberg museum zu besichtigen. Originell dabei: Über 16.000 Blüten aus Beton zieren die Fassade. Im vierten Stock verbirgt sich ein besonderer »Schauraum« – durch ein riesiges Panoramafenster lässt sich die Szenerie des Bodensees uneingeschränkt bestaunen. Auf dem Hausberg Pfänder genießt man einen herrlichen Ausblick auf den Bodensee und die umliegenden Berglandschaften. Der schnellste Weg auf 1.064 Meter führt über die Seilbahn.

DORNBIRN

Gern besuchtes Ziel in Dornbirn ist die interaktive Erlebnisnatura inatura mit seinem Science Center. Die weltweit größte Sammlung an Rolls-Royce Wagen ist im gleichnamigen Museum zu bestaunen. Auf dem Hausberg Karren, per Seilbahn in wenigen Minuten erreichbar, eröffnet sich jedem Bergsteiger ein gläsernes Panoramarestaurant, das einen traumhaften Rundumblick über die Region Bodensee-Vorarlberg verspricht.

HOHENEMS

Das Jüdische Museum Hohenems befasst sich in seiner ständigen Ausstellung und in Sonderausstellungen mit historischen sowie aktuellen Themen. Das Museum, die fortlaufende Restaurierung ehemaliger jüdischer Gebäude sowie die Schubertiade mit ihrem internationalen Publikum jedes Jahr prägen seit Jahrzehnten die Stadt.

FELDKIRCH

Gepflasterte Gassen und Laubengänge prägen die mittelalterliche Stadt. Moderne Akzente setzt das neue Montforthaus, das als Kultur- und Kongresshaus genutzt wird. Einblicke in frühere Zeiten gewährt das Museum Schattenburg, das oberhalb der Stadt herausragt. Vom Bergfried aus reicht der Blick weit über das Land. Interessante Themenführungen bietet außerdem Feldkirch Tourismus an.

Information und Buchung bei

BODENSEE-VORARLBERG TOURISMUS

Postfach 9 | 6900 Bregenz, Österreich
Hotline Montag bis Samstag 8 bis 18 Uhr
T +43 5574 434 43-0 | F +43 5574 434 43-4
office@bodensee-vorarlberg.com
www.bodensee-vorarlberg.com

Änderungen vorbehalten. Stand: August 2018



BREGENZ

AN EINEM TAG ERLEBEN

Bregenz bietet so viel Abwechslung wie kaum eine andere Stadt am Bodensee. Warum also nicht einen Besuch der Bregenzer Festspiele mit einem Tag in der Kulturstadt verbinden?

KUNST UND KULTUR

Schlendern Sie vom Leutbühel über die Maurachgasse in die historische Oberstadt, wo die ältesten Gebäude von Bregenz zu bewundern sind! Besichtigen Sie das Wahrzeichen der Landeshauptstadt, den Martinsturm, mit dem größten Zwiebelturm im Bodenseeraum! Gerne organisieren wir auch Stadtführungen, damit Sie mehr über Brigantium, die alte Römerstadt, erfahren können. Auf dem Weg zurück in die Innenstadt zahlt sich ein Besuch im Künstlerhaus Palais Thurn & Taxis aus, das eine spannende Sommerausstellung anbietet. Zeitgenössische Kunst und Architektur finden Sie ebenfalls im Kunsthaus Bregenz (KUB), im vorarlberg museum und im Festspielhaus. Diese Einrichtungen bieten auch Gruppenführungen an, die auf Ihren individuellen Zeitplan abgestimmt werden können.



PFÄNDER UND BODENSEE

Nach Erkundung der Oberstadt und einem Besuch in einer der Kultureinrichtungen bietet sich eine Schifffahrt oder eine Fahrt mit der Pfänderbahn auf den Bregenzer Hausberg an. Schnuppern Sie etwas Seeluft auf einem der Ausflugsschiffe und entdecken Sie so Bregenz und seine Bucht aus einer ganz anderen Perspektive!

Wen es in die höheren Lagen zieht, ist auf dem Pfänder bestens aufgehoben. Mit der Pfänderbahn geht es auf 1.064 Meter, von wo Sie mit einem traumhaften Panoramablick auf den Bodensee, auf Bregenz und in den Bregenzerwald belohnt werden. Bis zu 80 Personen passen in die Großraumkabine der modernen Seilbahn. Auf Anfrage können auch Fahrten außerhalb der regulären Öffnungszeiten gebucht werden.



GAUMENFREUDEN

Die Landeshauptstadt Bregenz bietet neben kulturellen Highlights auch kulinarische Gaumenfreuden. Zahlreiche Restaurants in der Innenstadt und am Bodenseeufer laden ein, sich noch einmal zu stärken, bevor Sie bei einer Aufführung von Georges Bizets *Carmen* auf der Seebühne den Abend stimmungsvoll ausklingen lassen.

INFORMATIONEN

Bregenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH
Rathausstraße 35a | 6900 Bregenz
T +43 (0) 5574 4959-0
tourismus@bregenz.at
www.bregenz.travel

Für Busgruppenreisen stehen Busparkplätze am Parkplatz Remise – 10 Parkplätze (Nähe Parkplatz Ost), Parkplatz West – während der Festspielzeit 32 Parkplätze, Seestadtareal – 8 Parkplätze (Parkdauer max. 3 Stunden), Reichsstraße – 11 Parkplätze (privat geführt von der Pfänderbahn) zur Verfügung.

Änderungen vorbehalten. Stand: August 2018

